

500.000 Euro Förderungen für die HOSI



Foto: Vienna Pride/ Martin Darling

Die Homosexuelle Initiative Wien (HOSI), mit Sitz in der Mühlgasse, nahm ihre Arbeit erstmals im Jahr 1979 auf. Seitdem hat sie maßgeblich für die Rechte von LGBTQIA+ Personen in Österreich eingesetzt und ein buntes Programm für queere Menschen zusammengestellt. Dazu gehört auch die Regenbogenparade, die jährlich von der HOSI organisiert wird und das Herzstück der Vi-

enna-Pride sei. Das erklärte auch Gemeinderat **Thomas Weber (Neos)** bei der 51. Gemeinderatsitzung. Bei dieser wurde deswegen mehrheitlich beschlossen, dass die HOSI mit 500.000 Euro von der Stadt Wien gefördert wird. Gemeinderätin Nicole Berger-Krotsch (SPÖ) ergänzte, dass es wichtig sei, gemeinsam gegen Ungerechtigkeit und für Gleichstellung zu kämpfen. (stam)